

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 70=90 (1924)

Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstl. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.
Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Oberstkorpskommandant Paul Schießle †. — Die Organisation des Rückwärtigen in der Division. — Die Bedeutung geistiger Störungen für die Armee. (Fortsetzung.) — Schweizerischer Verwaltungsoffiziersverein. — Totentafel. — Literatur.

Oberstkorpskommandant Paul Schiessle †.

Von Oberstdivisionär *Biberstein*,
Kommandant der 4. Division, Bern.

Kaum war der freundliche Wunsch der Redaktion der Schweiz. Militärzeitung an die Adresse des vom Kommando des 2. Armeekorps zurückgetretenen Oberstkorpskommandanten *Schiessle* verklungen, als das Schicksal jäh eingriff. Am 8. Mai hatte der Schwerkranke ausgelitten. Mit seinem Hinscheiden verlor die Armee einen ihrer besten Lehrer und Führer. Sein freundliches Wesen, seine Herzensgüte, seine natürliche Art im Verkehr, seine Gabe der Mitteilung und Unterhaltung, seine gründlichen militärischen Kenntnisse und seine seltenen Eigenschaften als Truppenführer verschafften ihm in allen seinen zahlreichen militärischen Stellungen außerordentliche Wertschätzung und Vertrauen. Früher ein guter Schütze, eifriger Radler und Berggänger, blieb er ein passionierter Reiter und unübertrefflicher Schwimmer länger als es seinem Gesundheitszustand zuträglich war. Rasches Arbeiten, Ausdauer, Anspruchslosigkeit und volle Hingabe an seinen Beruf zeichneten ihn aus. Zu diesen wertvollen Erzieher- und Führereigenschaften gesellte